



Perspektiven für Wildnis in der Stadt

- Naturentwicklung in urbanen Räumen zulassen und kommunizieren -

4. November 2016

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

- 10:00 – 10:15 Uhr** **Begrüßung**
Sascha Müller-Kraenner / Ulrich Stöcker, Deutsche Umwelthilfe
Peter Dommermuth, Leiter des Umweltamts der Stadt Frankfurt am Main
Moderation: Robert Spreter, Deutsche Umwelthilfe
- 10:15 – 10:45 Uhr** **Urbane Wildnis: Aspekte eines Naturkonzepts**
Prof. Dr. Dieter Rink, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung Leipzig
- 10:45 – 11:15 Uhr** **Stadtwildnis erkennen, fördern und kommunizieren: Ansätze und Perspektiven in Deutschland und weltweit**
Silke Wissel, Deutsche Umwelthilfe
- 11:15 – 11:45 Uhr** **Kaffeepause**
- 11:45 – 12:15 Uhr** **Städte wagen Wildnis – Ziele, Ausgangslage und bisherige Erfahrungen am Standort Frankfurt am Main**
Dr. Thomas Hartmanshenn, Stadt Frankfurt am Main
- 12:15 – 13:15 Uhr** **Maßnahmen und Konzepte der Modellstädten Arnsberg, Berlin-Spandau, Gelsenkirchen und Leipzig:**

Biodiversität, Eigendynamik und ursprüngliche Natur in der „Alten Wildnis“

Wilde Tiere in Berlin-Spandau: Biber, Hechte und Wasserbüffel in den Tiefwerder Wiesen
Ein Fluss wird wild – Die Renaturierung der Ruhr in Arnsberg

Dr. Michael Gödde, Oberste Naturschutzbehörde des Landes Berlin, für Enrico Hübner, Bezirksamt Spandau
Dieter Hammerschmidt, Umweltbüro der Stadt Arnsberg

„Neue Wildnis“ als Bühne für Kunst, Kultur, Kommunikation und Umweltbildung

Wilde Orte, wuchernde Brachen und wüste Kleinode: Kultur und Bildung in der wilden Natur Leipzigs
Natur erleben und erfahren auf alten Zechen und Halden in Gelsenkirchen

Uta Walter, Amt für Stadtgrün und Gewässer, Stadt Leipzig
Georg Nesselhauf, Untere Naturschutzbehörde, Stadt Gelsenkirchen

- 13:15 – 14:15 Uhr** **Mittagessen**
- 14:15 – 15:45 Uhr** **Ökologischer Coup oder Flächenverschwendung? Urbane Wildnis zwischen Bauboom, Nachverdichtung und Naturentfremdung.**
Podiumsdiskussion
Dr. Alexander Bittner, DBU
Ulrike Fokken, Journalistin und Autorin
Dr. Michael Gödde, Oberste Naturschutzbehörde des Landes Berlin
Prof. Dr. Dieter Rink, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung Leipzig
Karl Friedrich Sinner, EUROPARC Deutschland
Moderation: Ulrich Stöcker, Deutsche Umwelthilfe
- 15:45 – 16:00 Uhr** **Ausblick**
Robert Spreter, Deutsche Umwelthilfe

Stand: 20.10.2016

gefördert durch



Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de